

Wertpapier

der Bio-Musterregion Heidenheim plus

Für alle Bio-Freunde und solche, die es werden wollen

Wertpapier?! Was könnte das sein?

Das "Heidenheim plus Wertpapier" ist der neue Infobrief der Bio-Musterregion Heidenheim plus. Es hat also nichts mit Aktien, Geldern oder rechtlichen Urkunden zu tun, sondern mit Wert in Form von Wertschätzung. Gewertschätzt werden die Aktivitäten innerhalb unserer Lebensmittel-Wertschöpfungskette. Das "Heidenheim plus Wertpapier" berichtet daher ab sofort in regelmäßigem Turnus zu Themen der Wertschöpfungskette in der Bio-Musterregion - quasi von der Bio-Kartoffel bis zum Kartoffelbrei in der Schulküche nebenan. Es finden sich Neuigkeiten & Veranstaltungen aus den Arbeitsgruppen (AG) in *Bio-Musterregion Aktuell*, weitere *Bekanntmachungen*, Interessantes in den *Kurzinformationen* sowie Wissenswertes, das wir *Für Sie aufgeschnappt* haben. Für alle ist etwas dabei - ob Landwirtin, Schüler, Produzentin, Gastronom oder Verbraucher.

Sie kennen Menschen, die diese Themen ebenfalls interessieren könnten? Leiten Sie das Wertpapier sehr gerne weiter.

Sie haben das Wertpapier über Freunde oder Bekannte bekommen? Ich nehme Sie gerne in den Verteiler der Bio-Musterregion auf! Schreiben Sie dazu einfach eine kurze Mail an: j.boell@landkreis-heidenheim.de



Kurz erklärt: Bio-Musterregion

Der Landkreis Heidenheim ist zusammen mit fünf angrenzenden Städten und Gemeinden im Ostalbkreis (Bartholomä, Essingen, Heubach, Neresheim und Oberkochen) vom Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz als eine von vier Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg anerkannt worden! Das freut uns riesig! Die ökologische Wirtschaftsweise kann für landwirtschaftliche Familienbetriebe eine Möglichkeit sein, sich weiterzuentwickeln und auch ihre eigene wirtschaftliche Situation zu stärken.

Gleichzeitig dient sie der ländlichen Entwicklung sowie dem Natur- und Ressourcenschutz.

Durch die Vernetzung der Akteure in unserer Region und das Anstoßen von Projekten in den verschiedenen Bereichen der Wertschöpfungsketten soll in den nächsten Jahren das "regionale Bio" weiter unterstützt werden. Angesprochen sind alle Landwirtinnen und Landwirte, verarbeitende Unternehmen, Vermarkter und Verbraucher und Verbraucherinnen, die sich für diese Themen interessieren und ökologische Strukturen in der Region voranbringen wollen.

Bio-Musterregion Aktuell



Gründung: AG Veranstaltungen

Datum: 1. Treffen am 20.02.2019 um 17:00 Uhr

Ort: Café Walden - Heidenheim

Ob die Karotte auf zwei, drei oder lediglich auf einem Bein steht ist nebensächlich. Und auch die schrumpelige Kartoffel schmeckt noch vorzüglich! Mit einer "Schnippeldisko" werden genau diese aussortierten Lebensmittel ins Rampenlicht gestellt. Bei einer gemeinsamen Koch- und Schnippelaktion werden Lebensmittel, die sonst weggeworfen worden wären, bei Musik und guter Laune zu einem leckeren Gericht verkocht.

Sie finden das klasse? Dann begrüßen wir Sie gerne im Orgateam! Egal ob Einzelperson, Verein oder Schulklasse. Gemeinsam wollen wir eine

Mit-Mach-Aktion realisieren und auf das Thema der Lebensmittelverschwendung aufmerksam machen.

Das erste Planungs-Treffen findet am 20.02. um 17:00 Uhr im Café Walden in Heidenheim statt. Für eine detailliertere Übersicht, melden Sie sich bitte bei mir, wenn Sie zum Treffen kommen:

j.boell@landkreis-heidenheim.de

Auch Kurzentschlossene sind herzlich willkommen.

1

EINLADUNG FÜR LANDWIRT*INNEN

12.02.2019 um 20:00 Uhr
im Sontheimer Wirtshäusle

Zu einem gemeinsamen Treffen der Demeter- und Bioland-Regionalgruppen mit der Regionalmanagerin der Bio-Musterregion Heidenheim plus Johanna Böll sind alle interessierten Landwirt*Innen herzlich eingeladen. Themen sind u.a. Bio-Schlachterei/ Metzgerei und Bio im Lebensmitteleinzelhandel.

2

SAVE THE DATE

Bio kann jeder
- Workshop -
11.04.2019 um 14:00 Uhr
in der Freien Waldorfschule
Heidenheim

Wie können Bio-Produkte in die
Gemeinschaftsverpflegung
eingebunden werden?

3

SAVE THE DATE - GLÄSERNE PRODUKTION

07.07.2019 - Talhof, Heidenheim

Der Talhof in Heidenheim wird 2019 beachtliche 90 Jahre alt. Ein Anlass zum Feiern und die Landwirtschaft den Gästen "gläsern" zu machen. Dafür soll es Kundschafter an Stationen der Wertschöpfung geben, die den interessierten Besuchern von Boden, Weide, Stall und Melken berichten. Hierfür suchen wir Menschen, die sich gerne einbringen möchten!

Kalter Markt

Messeauftritt der Bio-Musterregion

"Was ist eigentlich Bio?" oder "Sind die Begriffe 'biologisch' oder 'ökologisch' rechtlich geschützt?". Über solchen und ähnlichen Fragen kniffelten die Besucherinnen und Besucher an dem Stand der Bio-Musterregion auf dem Kalten Markt in Ellwangen am 09.01.19. Neben dem Glücksrad konnten sich alle Interessierten zu den Schwerpunkten der Bio-Musterregion informieren und verschiedene bio-regionale Produkte kennenlernen. Herzlichen Dank an die tolle Unterstützung von Maria & Anton Kohler



Bekanntmachungen

Aus vier mach neun

Neue Bio-Musterregionen in Baden-Württemberg

Zusätzlich zu den bisherigen Bio-Musterregionen Enzkreis, Bodensee, Ravensburg und Heidenheim plus werden von der Landesregierung nun fünf weitere Bio-Musterregionen gefördert. Mit dazu kommen die Landkreise Hohenlohe/Schwäbisch Hall, Ludwigsburg/Stuttgart, Emmendingen/ Breisgau-Hohenschwarzwald/Freiburg, Biberach und Neckar-Odenwald. Wir sagen herzlichen Glückwunsch!

Für Sie aufgeschnappt

Slow Food Youth Akademie

Trainingsprogramm für junge, interessierte Menschen

Bis zum 15.02.2019 ist es noch möglich sich für das Trainingsprogramm der Slow Food Youth Akademie zu bewerben. Es spricht junge Auszubildende, Berufstätige, Studenten aus den Bereichen Gastronomie und Lebensmittelproduktion an, genauso wie Interessierte, die gerne mehr über die praktischen Prozesse des Lebensmittelsystems erfahren möchten. An sieben Themen-Wochenenden und einer Studienreise werden verschiedene Grundnahrungsmittel beleuchtet. Schnell noch bewerben! [Mehr Infos](#)

Kurzinformation

BIOFACH2019

into organic

Vom 13.02. - 17.02.2019 öffnet die BIOFACH in Nürnberg wieder ihre Tore. Die BIOFACH ist die weltweit größte Messe für Bio-Lebensmittel. Sie sind auch dort? Melden Sie sich gerne.

Um sich über Gemeinsamkeiten auszutauschen, finden fortlaufend verschiedene Vernetzungstreffen statt. Beispielsweise mit dem Lenkungskreis der FairTrade Stadt & des FairTrade Landkreises, mit den Landfrauen oder mit den Vertretern der Bio-Verbände in Baden-Württemberg.

ökolandbau.de

Das Informationsportal

Die Internetseite <https://www.oekolandbau.de> stellt tolle Informationen rund um den Öko-Landbau zur Verfügung. Dort gibt es u.a. Hintergrundinformationen für Erzeuger, die Außer-Haus-Verpflegung und für Verbraucher.



ECHT KUH-L - Schüler*innen Wettbewerb

Ackern für die Vielfalt: Teamarbeit in und mit der Natur

Wie vielfältig unsere Natur und Landwirtschaft sein kann, können Kinder und Jugendliche im diesjährigen Schüler*innen-Wettbewerb erfahren. Egal ob Biene oder Blume, Bakterien und Getreide oder Marienkäferlarven und Tomatenpflanzen - es gibt ein erstaunliches Miteinander zu entdecken.

Anmeldeschluss: 28. März 2019

[Mehr Infos zum Wettbewerb hier](#)

Wildpflanzen für die Biogasanlage

Nachhaltige Umsetzung der Energiewende in der Röhn

In der Röhn wurde ein Praxisversuch zum Ersetzen von Biogasm Mais mit Wildpflanzen durchgeführt. Die Wildpflanzenmischung besteht aus 30 Samenarten u.a. Ammenpflanzen, die der Bestandsführung und Beikrautunterdrückung dienen oder Füllarten zur Ertragsoptimierung. Positiv wirkt sich der Anbau der Wildpflanzen auf den Boden- und Wasserschutz aus und vermindert Wind- und Wassererosion, sowie den Nitrateintrag. Ebenso wird die Biodiversität immens erhöht. Ökonomisch erreicht die Wildpflanzenmischung 50-60% des Methanertrags von Mais. Zum Nachlesen [unter diesem Link](#).

Weitere externe Veranstaltungen:

- 13. - 16.02.19 - cook + talk - Der Treff rund um Bio in der Profiküche auf der BIOFACH in Nürnberg
- 14.02.-15.02.19 - Kongress StadtLandBio "Mehr Bio, mehr Region, mehr Zukunft - Ernährungswende durch Stadt-Land-Vernetzung" in Nürnberg
- 20.02.19 - Fachexkursion für Interessierte und "alte Hasen" des Lernort-Bauernhofs in Nattheim
- 21.02.19 - Wintertagung Ökologischer Landbau: Bio-Biodiversität: Erkenntnisse, Erfolge und Erfordernisse in Nürtingen (Hochschule für Wirtschaft und Umwelt)
- 14.03.19 - 18. DGE-BW-Forum Fleisch in Stuttgart-Hohenheim (Universität Hohenheim)

Sie kennen Menschen, die der Inhalt interessieren könnte?

Leiten Sie das Wertpapier gerne weiter.

Sie möchten auf den Verteiler der Bio-Musterregion gesetzt werden?

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail.

Sie haben Fragen, Ideen oder Anmerkungen für die Bio-Musterregion?

Wir freuen uns über Ihre Nachricht!

Kontakt

Johanna Böll - j.boell@landkreis-heidenheim.de - 07321 321 - 1358

Homepage: [Bio-Musterregion Heidenheim plus](#)

Sie erhalten den Newsletter, da Sie sich auf den Verteiler der Bio-Musterregion Heidenheim plus gesetzt haben.

Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, schreiben Sie bitte eine Mail mit dem Betreff "Newsletter abmelden" an j.boell@landkreis-heidenheim.de